

Examenul național de bacalaureat 2024
Proba E. d)
Sociologie

Simulare

Profilul umanist din filiera teoretică.

- **Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă zece puncte din oficiu.**
- **Timpul de lucru efectiv este de trei ore.**

THEMA I

(30 Puncte)

Schreiben Sie den Buchstaben, welcher der richtigen Antwort für alle angegebenen Situationen entspricht. Nur eine Variante ist richtig.

1. Die direkte Erziehung, basierend auf der Identifikation und Nachahmung des elterlichen Vorbilds zur sozialen Bildung und Integration des Kindes, stellt spezifische Methoden der Sozialisierung dar, als:

- | | |
|-------------------|--------------------------------------|
| a. Familie | c. demokratisches politisches System |
| b. externe Gruppe | d. bürokratische Druckinstitutionen |

2. Die soziale Institution, in der ein Individuum Glaubenssätze, Symbole und religiöse Praktiken zum Ausdruck bringt, ist:

- | | |
|-------------------------|------------------|
| a. Schule vor Ort | c. Kirche |
| b. Familie in der Krise | d. kleine Gruppe |

3. Organisationen, deren Ziel es ist, politische Macht zu erlangen, sind:

- | | |
|------------------------|-----------------------------------|
| a. politische Parteien | c. nichtstaatliche Organisationen |
| b. primäre Gruppen | d. Unternehmen |

4. Die Familie, bestehend aus einem Ehepaar und Kindern, ist:

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| a. sekundäre Gruppe | c. erweiterte Familie |
| b. alleinerziehende Familie | d. Kernfamilie |

5. Das Prinzip, das das Recht des Staates ausdrückt, seine eigenen Regeln ohne jegliche Einmischung von außen festzulegen, ist:

- | |
|---|
| a. Prinzip der Anerkennung der Rechte und Freiheit des Menschen |
| b. Prinzip der repräsentativen Regierung |
| c. Prinzip der Gewaltenteilung im Staat |
| d. Prinzip der nationalen Souveranität |

6. Die Ablehnung oder das Desinteresse an den Normen, Lehren und religiösen Praktiken der Kirche stellt das Phänomen der:

- | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| a. subjektiven Säkularisierung | c. öffentlichen Macht |
| b. persönlichen Autonomie | d. erzwungenen Industrialisierung |

7. Die Übertragung von Informationen, Fähigkeiten und Werten, die die Gesellschaft für wichtig im sozialen Leben hält, an Einzelpersonen in einem formalen Rahmen, ist die Aufgabe von::

- | | |
|----------------|-----------------------|
| a. Kernfamilie | c. erweiterte Familie |
| b. Schule | d. Kirche |

8. Die Institution von großer Größe, die eine Vielzahl anderer Institutionen umfasst und die Machtverhältnisse in der Gesellschaft regelt, ist:

- | | | | |
|--------|--------------|----------|----------------------------------|
| a. Ehe | b. Tradition | c. Staat | d. Nichtregierungsorganisationen |
|--------|--------------|----------|----------------------------------|

9. Der Status der Unabhängigkeit von politischer Macht und der Idee des Gewinns aus der wirtschaftlicher Sicht ist spezifisch für:

- | | |
|--------------------------|-------------------------------|
| a. politische Parteien | c. gemeinnützige Organisation |
| b. Handelsgesellschaften | d. Massenmedien |

10. Aktivitäten mit spezifisch pädagogischem Inhalt, optional/ fakultativ und die in einem flexiblen, aber organisierten Rahmen stattfinden, repräsentieren Formen der Bildung:

- | | |
|-----------|---------------|
| a. sozial | c. informell |
| b. formal | d. non-formal |

THEMA II

(30 Punkte)

Lesen Sie den Text und bearbeiten Sie dann die Aufgaben dazu:

Die soziale Distanz zwischen Familie und Schule wird relevant, wenn die Ursprungskultur der Familie von der Schule abweicht. Im Falle eines widerspruchs zwischen den beiden Kulturen neigt in der Regel die Familienkultur dazu, zu dominieren und macht den schulischen Erfolg erheblich schwieriger.

- a. Formulieren Sie die Hauptidee des Textes. **2 Punkte**
- b. Nennen Sie zwei soziologischen Konzepte aus dem Text. **2 Punkte**
- c. Erklären Sie den Sinn, der zwei genannten soziologischen Konzepte von b. **6 Punkte**
- d. Erklären sie innerhalb einer Seite die besondere Art, wie die zwei genannten soziologischen Konzepte von b interagieren. **8 Punkte**
- e. Formulieren Sie eine soziologische Forschungshypothese auf Grundlage des gegebenen Textes. **6 Punkte**
- f. Argumentieren Sie eine persönliche Sichtweise bezüglich der sozialen Bedeutung kultureller Identität in der heutigen Gesellschaft. **6 Punkte**

THEMA III

(30 Punkte)

Bearbeiten Sie folgende Aufgaben:

- 1. Erklären Sie den Begriff *Stichprobe*. **3 Punkte**
- 2. Nennen Sie zwei Charakteristika von *soziales Dokument*. **6 Punkte**
- 3. Zeigen Sie eine mögliche Korrelation zwischen den Begriffen *Minderheitsgruppe* und *Gruppensolidaritätsgefühl*, indem Sie einen kohärenten Text auf einer halben Seite schreiben. Diese Begriffe sollen im soziologischen Sinne verwendet werden. Die Punktzahl wird vergeben für:
 - a. das Verwenden der zwei Begriffe im soziologischen Sinne **2 Punkte**
 - b. Darstellung der geforderten Korrelation **4 Punkte**
 - c. Kohärenz des verfassten Textes **1 Punkt**
 - d. Einhalten der angegebenen Raumgrenze **2 Punkte**
- 4. Veranschaulichen sie anhand eines konkreten Beispiels, wie *jedem Status und jeder Rolle spezifische Rechte und Pflichten zugeordnet sind*. **6 Punkte**
- 5. Begründen Sie die Aussage: *die Stichprobe muss in einer soziologischen Forschung repräsentativ sein*. **6 Punkte**